

Zur sofortigen Veröffentlichung  
16. November 2007

## **PetroWorth setzt die Feenan Nr. 2 Bohrinself in New Brunswick in Gang**

Calgary, Alberta - PetroWorth Resources Inc. (CNQ:PTWR) (Frankfurt:T3F) verkündete heute, daß die Bohrungen an der Feenan # 2 Bohrinself in New Brunswick begonnen haben. Die Bohrinself befindet sich in Albert County, ungefähr einen Kilometer westlich vom historischen Stoney Creek Erdöl- und Erdgasfeld gelegen.

Die Feenan #2 wird auf eine Gesamttiefe von 1600 Meter gebohrt, um an die Hiram Brook-, Frederick Brook- und Dawson Settlement-Formationen zu gelangen. Das Hauptziel der Bohrinself ist die Erforschung des Erdgaspotentials im Hiram Brook Sandgebiet in Tiefen von zwischen 540 bis 670 Meter. PetroWorth erwartet, daß die Bohrung und Beurteilung der Bohrinself 15 Tage dauern wird.

PetroWorth Resources Inc. ist ein junges Unternehmen, das sich mit der Exploration von Erdöl und Erdgas beschäftigt und im Osten Kanadas umfangreiche Onshore-Landflächen besitzt. Die Firma hat die 100 %igen Entwicklungsrechte an Landflächen von fast einer Million Morgen durch neun separate Explorationsgenehmigungen in Prince Edward Island, Nova Scotia und New Brunswick erworben. Die Strategie der Firma ist auf diesen von der Genehmigung betroffenen Landflächen aggressive Explorationsbohrungsprogramme durchzuführen, sowohl betriebsintern wie auch durch Abschließung von vorteilhaften Vereinbarungen mit außerbetrieblichen Unternehmern.

Kontakt:                Neal Mednick  
                              Präsident  
                              PetroWorth Resources Inc.  
                              (416) 214-1551 (Büro)  
                              (416) 432-0362 (Handy)  
                              [nmednick@petroworth.com](mailto:nmednick@petroworth.com)

### **IN BEZUG AUF VORAUSSCHAUENDE AUSSAGEN IST VORSICHT GEBOTEN**

Dieser Bericht enthält gewisse vorausschauende Aussagen. Die Verwendung von Begriffen wie "erwarten", "fortführen", "schätzen", "vorhersagen", "können", "werden", "Projekt", "sollten", "annehmen" und ähnliche Begriffe bezeichnen vorausschauenden Aussagen. Diese Aussagen umfassen bekannte und unbekannte Risiken, Unsicherheitsfaktoren sowie andere Umstände, durch welche Ergebnisse oder Ereignisse entstehen, die wesentlich von den in den vorausschauenden Aussagen genannten Prognosen abweichen. Die Firma ist der Ansicht, daß die in den vorausschauenden Aussagen erwähnten Erwartungen angemessen sind, kann jedoch keinerlei Zusicherungen geben, daß sich die in diesem Bericht enthaltenen Erwartungen als richtig herausstellen und deshalb sollte man sich nicht zu sehr auf diese vorausschauenden Aussagen verlassen. Die Firma übernimmt keinerlei Verpflichtung, die vorausschauenden Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren. Für die Konvertierung von Erdgas in BOE hat die Firma das System 6 Mcf:1 BOE angewendet. BOEs können irreführend sein, vor allem wenn sie vereinzelt gebraucht werden. Ein BOE-Konvertierungsverhältnis von 6 Mcf:1 BOE basiert auf einer Energieäquivalenz-

Umrechnungsmethode, die vor allem an der Brennerspitze verwendet wird und nicht die Wertequivalenz am Bohrlochkopf darstellt.